

Kaltdach Systemaufbau auf Beton



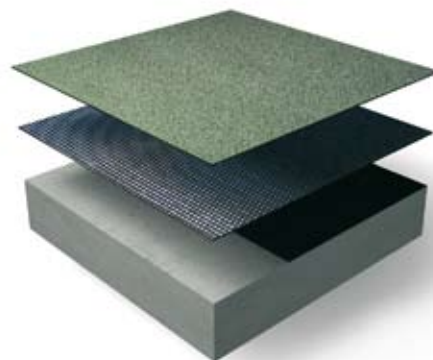
Flachdachaufbauten auf einer Tragkonstruktion aus Beton, die sich über unbeheizten Räumen befinden, können als „Kaltdach“ ausgeführt werden. Die Tragkonstruktion aus Beton sollte über ein ausreichendes Gefälle zu den Entwässerungspunkten verfügen. Flachdächer ohne Gefälle sind zwar als Sonderkonstruktion möglich, sollten aber die Ausnahme bilden. Für die optimale Auswahl des Abdichtungssystems dieser Konstruktion steht Ihnen eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Verfügung. Das nachstehende System ist nur als Beispiel zu sehen.

Lassen Sie sich von unseren Fachberatern objektivbezogen, unter Berücksichtigung aller Parameter sachlich und fachlich kompetent beraten. Selbstverständlich erhalten Sie auch auf diese System-Varianten die versicherte, 10-jährige Material-Gewährleistung.

Kurzbeschreibung

Die Betonfläche reinigen und mit VERNIS ANTAC vorstreichen.
Auf die Tragkonstruktion aus Beton die patentierte ALPA®-Spezialbitumenbahn EXCEL 1000 D, in Deutschland und 42 weiteren Ländern patentamtlich geschützt, DU/E1, punkt- oder streifenweise aufschweißen.

Danach ist eine patentierte ALPA®- Bitumenbahn, zum Beispiel eine EXCEL HR FE, mit mineralischen eingefärbten Granulaten, DO/E1 gemäß DIN 18531-2 und DIN V 20000-201, vollflächig im Versatz aufzuschweißen.



AXTER Verkaufsniederlassung Deutschland

33, rue des 3 Frontières - F 68110 Illzach

Tel: (0033) 389 61 51 61

Fax: (0033) 389 61 52 60

www.axter.de

Kaltdach Systemaufbau auf Beton

Voranstrich

Lösungsmittelhaltigen Bitumenvoranstrich AXTER VERNIS ANTAC, schnelltrocknend, gleichmäßig verteilt auf den trockenen Untergrund (< 4 Vol %) aufbringen und ablüften lassen. Verbrauch: ca. 250 g/m².

1. Abdichtungslage

1. Abdichtungslage AXTER EXCEL 1000 D, extrem alterungsbeständige ALPA®-Bitumenschweißbahn mit einer schrumpffreien, verrottungsfesten Trägereinlage aus Polyestervlies und Glasfasergitterverbundeinlage, d = 4 mm, oberseitig makroperforierte Schmelzfolie und unterseitig mit einer leicht flämbaren Schmelzfolie kaschiert.

Anwendungstyp:	DU - KTP - 4,0
Eigenschaftsklasse:	E1
Anwendungskategorie:	K2
Brandverhalten:	DIN 1187 - B _{roof} (t1)
Wärmestandfestigkeit:	Neuzustand: +140°C
Kältebeständigkeit:	Neuzustand: -20°C

Bahnen punkt-, streifenweise oder vollflächig mit dem Handbrenner aufschweißen. Naht- u. Stoßüberdeckungen dicht verschweißen.

2. Abdichtungslage

Oberlage AXTER EXCEL HR FE granuliert, extrem alterungsbeständige ALPA®-Bitumenschweißbahn mit einer hochreißfesten, hydrophob imprägnierten Kombinationsträger, unterseitig mit einer leicht flämbaren Schmelzfolie kaschiert, oberseitig mit abriebfestem, frostsicherem Keramik Granulat werkseitig abgestreut.

Anwendungstyp:	DO/DE - KTP - 4,5
Eigenschaftsklasse:	E1
Anwendungskategorie:	K2
Brandverhalten:	DIN EN 1187 - B _{roof} (t1)
Wärmestandfestigkeit:	Neuzustand: +150°C nach Alterung: +150°C
Kältebeständigkeit:	Neuzustand: -25°C nach Alterung: -23°C

AXTER EXCEL HR FE granuliert vollflächig und hohlraumfrei aufschweißen. Um Kapillare zu verhindern, im T-Stoß-Bereich, an der unterdeckenden Bahn, einen Schrägschnitt vornehmen. Granulat an der Quernaht durch Erhitzen versenken. Nahtüberdeckungen mind. 8 cm breit und Quernaht mind. 10 cm vollflächig verschweißen. Evtl. austretendes Bitumen mit Granulat der entsprechenden Farbe abstreuen.

Um Kapillare zu verhindern, im T-Stoß Bereich, an der unterdeckenden Bahn, einen Schrägschnitt vornehmen. Die Verschweißung der Naht und Stoßüberdeckung erfolgt wahlweise im Flämmverfahren oder mit Heißluft.